

Citrus limon (L.) Burm.f. "Amalphitanum"

LÄNGLICHE ZITRONE VON AMALFI

. 4 .



Limon Amalphitanus,
aus Ferrari, 1646



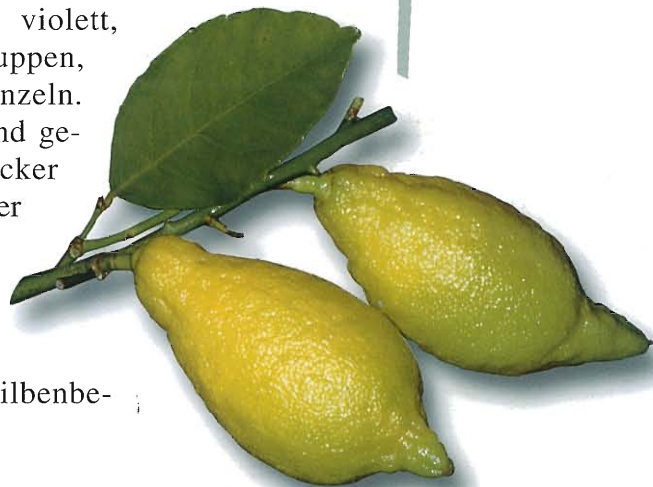
Limonier Amalfi
(*Limone d'Amalfi*),
aus Risso e Poiteau, 1818

Eine alte Varietät, schon seit Jahrhunderten kultiviert, die ihren Namen der langgestreckten Form und der Verbreitung an der Amalfi-Küste verdankt.

Mittlere Wuchsstärke, nicht sehr dornig und kaum wiederblühend, blaßgrüne längliche Blätter, die an der Spitze leicht abgerundet sind.

Blütenknospen violett, meist in Gruppen, aber auch einzeln.

Die Früchte sind gestreckt, mit mitteldicker Schale, größer als die der gewöhnlichen Zitrone und bleiben bis zur Reife hellgrün. Diese ist ziemlich empfindlich für Milbenbefall.



Quellennachweise:

'Limon Amalphitanus': Ferrari, 1646, p. 203 e p. 207; 'Limonier Amalfi – Limone d'Amalfi': Risso e Poiteau, 1818, p. 183, tav. 93.